

Rundbrief für Interessierte der ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe in Dresdner Kirchgemeinden



06/2016

Liebe Engagierte aus Gemeindeprojekten und Willkommensbündnissen!

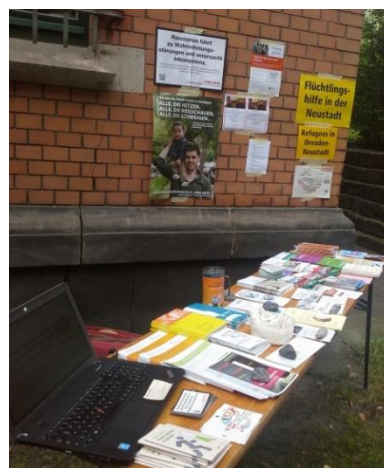
Die Sommerferien stehen vor der Tür - eine Zeit des Reisens und der schönen Erlebnisse. Mögen diese Sommerferien auch für geflüchtete Menschen und besonders für geflüchtete Kinder in Dresden zu einer besonderen Auszeit werden. Einige Möglichkeiten, wie der Ferienpass, sind in diesem Rundbrief aufgelistet, auch das Ökumenische Informationszentrum bietet spannende Sommererlebnisse (www.infozentrum-dresden.de)

Viel Freude beim Lesen und Weitergeben von Wissenswertem und Veranstaltungen zur ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe in Dresden.

Einen gesegneten Sommer wünscht Ihnen
Michaela Schoffer



Rückblick 1: Geflüchtete aus dem Begegnungstreff in der Versöhnungskirche helfen mit beim Posaunentag (Foto: Johannes Strümpfel)



Rückblick 2: Informationsstand des ÖIZ zur Flüchtlingshilfe beim Gemeindefest im Kirchspiel Neustadt (Foto: Michaela Schoffer)

Redaktion: Michaela Schoffer, Marie Schmidt

Diese und ältere Rundbriefe finden Sie auch unter: www.infozentrum-dresden.de/beratung/ehrenamt-asy/
An- und Abmeldung aus dem Verteiler per Mail an: ehrenamt-asy@infozentrum-dresden.de

Hinweis:

Die verlinkten Informationen geben nicht zwingend die Meinung des ÖIZ wieder.
Die Hyperlinks verweisen auf Internet-Quellen, sie sind für ihre Inhalte selbst verantwortlich.
Am Sendetag der Rundmail waren alle Quellen aktuell und zugänglich.

Ökumenisches Informationszentrum e.V.
Michaela Schoffer
Projekt "Flüchtlinge in unserer Stadt Dresden"
Koordinierung ehrenamtlicher Hilfe in den Dresdner Kirchgemeinden
Kreuzstraße 7, 01067 Dresden
Tel: +49-176-41 82 86 73; Fax: 0351-492 33 60
ehrenamt-asy@infozentrum-dresden.de, www.infozentrum-dresden.de

Inhalt:

1. Projekte und Neuigkeiten aus den Gemeinden und Initiativen
2. Aktuelle Bedarfe
3. Aktuelle Veranstaltungen in der Stadt
4. Aktuelle Weiterbildungen
5. Neuigkeiten aus Dresden
6. Fördermöglichkeiten
7. Hilfreiche Links

1 Projekte und Neuigkeiten aus den Gemeinden und Initiativen

Projekte & Neuigkeiten aus Gemeinden und Initiativen	Beschreibung
<i>Ehrenamtskoordination ÖIZ – in eigener Sache</i>	<p>1. Umzug: Voraussichtlich am 04.07.2016 wird das Büro der Ehrenamtskoordination im ÖIZ umziehen in das Haus an der Kreuzkirche 6, rechter Aufgang (wie Suptur Mitte), erster Stock rechts. Ich bitte um Verständnis, wenn es umzugsbedingt in den darauffolgenden Tagen z.B. zu verzögerten Antworten auf Mails kommt.</p> <p>2. Aktualisierung der Veröffentlichungen auf www.kirche-dresden.de/fluechtlingsarbeit: Haben Sie herzlichen Dank für die vielen Beiträge, die Sie im Lauf der letzten Monate aus Ihren Kirchgemeinden und Initiativen für die Homepage der beiden Dresdner Kirchbezirke verfasst haben. Diese zeigen ein deutliches Bild, wie Dresdner Kirchgemeinden mit der besonderen Situation in der wir leben umgehen und wie viele Menschen tagtäglich einfach mit anpacken und unterstützen.</p> <p>Bitte schauen Sie einmal über Ihre Beiträge, ob die Angaben so noch aktuell sind und melden Sie sich bei möglichen Änderungswünschen.</p> <p>Neue Projektvorstellungen sind ebenfalls möglich.</p>
<i>Cabana – Ehrenamt Erfahrungsbericht einer Patin</i>	<p>Eine ehrenamtliche Patin aus unserer Migrationsberatungsstelle Cabana hat einen Blog über ihre Tätigkeit verfasst. Sie beschreibt sehr persönlich ihren Blick auf ihr Ehrenamt und möchte gleichzeitig anderen Mut machen, Unterstützung und Begegnung mit Flüchtlingen einfach mal auszuprobieren:</p> <p>http://sina-jasur.de/2016/05/meine-syrische-patenfamilie/</p>
<i>Eritreisch-Deutscher Gottesdienst und Brunch Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-Neustadt Martin-Luther-Kirche 19.06.2016, 9.30 Uhr</i>	<p>Im Rahmen der Bunten Republik Neustadt feiert das Kirchspiel Dresden-Neustadt am Sonntag, 19. 06., 9.30 Uhr in der Martin-Luther Kirche einen Gottesdienst gemeinsam mit der eritreischen Gemeinde. "Wir wollen möglichst ohne viel Sprache eine kreative Verkündigung machen. Dabei sollen vor allem die Musik und Bilder sprechen.</p> <p>Im Anschluss gibt es wieder Brunch im Freien mit einem begleitenden Kinderangebot. Das gemeinsame Frühstück lebt davon, dass alle, die zum Brunch kommen, eine Kleinigkeit zu Essen mitbringen."</p> <p>Kontakt: Friedemann Herbig, friedmann.herbig@evlks.de</p>

Projekte & Neuigkeiten aus Gemeinden und Initiativen	Beschreibung
<p>Stadtrandfreizeit für 6- bis 11-jährige Ev.-Luth. Kirchspiel Dresden-Neustadt</p>	<p>In der ersten Ferienwoche bietet das Kirchspiel Dresden-Neustadt eine Stadtrandfreizeit an und es werden noch ein paar wenige freie Plätze an Kinder von geflüchteten Familien vergeben. Kontakt: Friedemann Herbig, friedmann.herbig@evlks.de oder 0176 98279038</p>
<p>Menschenketten unter dem Motto „Hand in Hand gegen Rassismus – für MENSCHENRECHTE und VIELFALT!“ Initiativen – überregional 18.06.2016 und 19.06.2016</p>	<p>Unter dem angegebenen Motto finden am 18.06. und 19.06.2016 in Berlin, München, Leipzig, Hamburg und anderen Orten große Menschenketten statt. Gemeinsam mit einer Vielzahl von Organisationen rufen Diakonie Deutschland und Brot für die Welt alle Engagierten und Interessierten auf, für eine weltoffene, menschliche und vielfältige Gesellschaft zu demonstrieren und Teil der Menschenkette zu werden. In Berlin wird Diakonie-Präsident Ulrich Lilie auf der Kundgebung sprechen. Nähere Informationen finden Sie unter: http://hand-in-hand-gegen-rassismus.de/home/</p>
<p>Nachbarschaftsfest Netzwerk „Laubegast ist bunt“ 19.06.2016</p>	<p>Am Sonntag, den 19.06.2016 von 14:00 bis 18:00 Uhr veranstaltet das Netzwerk „Laubegast ist bunt“ im Kinder- und Jugendhaus Chilli (CVJM), Österreicher Str. 54, ein Nachbarschaftsfest. Anlass hierfür ist der Bezug des ehemaligen Hotels „Prinz Eugen“, in dem nun Geflüchtete aus verschiedenen Ländern wohnen. Eingeladen sind alle Bewohner des Heims, Anwohner und Nachbarn. Selbstverständlich sind auch Gäste aus ganz Dresden herzlich willkommen. Übersetzer für Arabisch, Farsi, Urdu, Französisch, Englisch und Russisch werden vor Ort sein. Mitglieder des Netzwerkes „Laubegast ist bunt“ stehen für Fragen zur Verfügung und stellen ihre Angebote, in die viele der Heimbewohner bereits eingebunden sind, vor. Kontakt: www.laubegast-ist-bunt.de</p>
<p>Willkommen in Löbtau 2. Vernetzungsabend d. „AG Arbeit und Ausbildung“ 21.06.2016</p>	<p>Dienstag, 21.06.2016 um 18:30 Uhr bei der Fakultät für Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften, Raum 004 (Wiener Straße 48, 01219 Dresden) Nähere Informationen finden Sie unter: https://www.willkommen-in-loebtau.de/termine/2-vernetzungsabend-der-ag-arbeit-und-ausbildung/ Alle Teilnehmer/innen werden gebeten, sich vorab unter http://cern.ch/volunteers-refugee-jobs zu registrieren</p>
<p>Flüchtlingshilfe in Griechenland- Erfahrungsbericht 19.08.2016, 19 Uhr</p>	<p>Am 19.08.2016 um 19:00 Uhr findet im ÖIZ ein Infoabend zum Thema „Flüchtlingshilfe in Griechenland“ statt. Zwei Dresdner Studentinnen werden von ihren Erfahrungen vor Ort berichten.</p>
<p>Best practice: Möbel-Fotosammlung für Sachspenden Willkommen im Hochland</p>	<p>Da das Thema Wohnungserstausstattung nach der Anerkennung für begleitete Flüchtlinge im Hochland immer wichtiger wird, gibt es eine neue Projektidee der Spendengruppe von Willkommen im Hochland: Zusätzlich zu den Möbelangeboten aus dem Sozialkaufhaus werden mögliche Möbelspenden aus der Initiative fotografiert und in einem Bilderkatalog gesammelt, da es keine Lagerkapazitäten gibt. Homepage Sozialkaufhaus: http://www.sufw.de/sozialer-moebeldienst-kaufhaus.html Kontakt: spenden@willkommen-im-hochland.de</p>

Projekte & Neuigkeiten aus Gemeinden und Initiativen	Beschreibung
<p style="text-align: center;">Vorstellung Seidnitzer Nachbarschaft</p>	<p>Die Seidnitzer Nachbarschaft ist ein ehrenamtliches Netzwerk, das Flüchtlinge – insbesondere die Bewohner der Unterkunft Altenberger Straße – beim Neustart unterstützt und mit wechselseitigen Begegnungen von Einheimischen und Neu-Dresdnern zu einem guten Miteinander im Stadtviertel beitragen möchten:</p> <p>„Unsere Arbeit steht in der Tradition christlicher Flüchtlingsarbeit, die jedem Menschen als einem von Gott geschaffenen und geliebten Wesen begegnet. Und sie ist dem Kernsatz des deutschen Grundgesetzes von der Unantastbarkeit der Würde aller Menschen verpflichtet.“</p> <p>Die Seidnitzer Nachbarschaft koordiniert die Initiativen von Privatpersonen, Vereinen, der Volkssolidarität und von Menschen aus den umliegenden Kirchgemeinden Dresden-Blasewitz, Gruna-Seidnitz und Forum Hoffnung.</p> <p>Sei dem Bezug der Unterkunft Anfang Mai 2016 konnten schon einige Angebote auf den Weg gebracht werden: regelmäßige Begegnungscafés, Deutschkurse, gemeinsame Kochnachmittage, Begleitdienste bei Arztbesuchen und Behördengängen u.a.m.</p> <p>Die Seidnitzer Nachbarschaft freut sich über neue Aktive und Unterstützer unabhängig von individueller Weltanschauung und Religion.</p> <p>Kontakt: info@seidnitzernachbarschaft.de</p>
<p style="text-align: center;">Best practice: Gründerzeit neue Initiative zur Begleitung beim Weg in die Selbstständigkeit</p>	<p>„Wir, ein Kreis von Leuten mit Erfahrungen im Berufsleben und der Selbständigkeit, möchten Zuwanderer, die sich hier in Sachsen selbständig machen wollen, unterstützen. Wir wollen ein Netzwerk gründen, das gründungswilligen Migranten mit Rat und Tat zur Seite steht – von der Begleitung durch den bürokratischen Dschungel über die Finanzierung und die Vermittlung von Kontakten bis hin zur Aufstellung eines Businessplans.</p> <p>Wir wollen Paten und Mentoren sein und suchen Leute, die sich uns anschließen wollen. Jegliches Fachwissen, das bei der Gründung eines Unternehmens von Nutzen sein könnte, ist gefragt. Wer mag Partner sein für die Idee einer neuen Gründerkultur in Sachsen? Gibt es bereits im Kreis der Zugewanderten Personen mit einer konkreten Geschäftsidee? Einfach mal das Gespräch mit uns suchen.</p> <p>Kontakt: Gruenderzeit.Sachsen@gmail.com</p>
<p style="text-align: center;">Neuer Ehrenamtskoordinator Flüchtlingshilfe Diakonie Pirna</p>	<p>Matthias Mack Ehrenamtskoordinator Flüchtlingshilfe Diakonie Pirna e.V. Lange Straße 20, 01796 Pirna Tel.: 03501 – 4612825 Fax.: 03501 - 5710372 Handy: 01590 - 4428100 matthias.mack@diakonie-pirna.de www.diakonie-pirna.de</p>

2 Aktuelle Bedarfe

Meist werden aktuelle Gesuche innerhalb der Gemeinde /des Willkommensbündnisses schnell bearbeitet. Bitte teilen Sie mit, wenn etwas gebraucht wird, das darüber hinaus geht.

Bedarf	Anmerkung
<p><i>Kleidungsammelaktion für den Street Store!</i></p>	<p>Es soll wieder einen Street Store (öffentliche Straßenaktion von und mit Geflüchteten) in Dresden geben. Dafür wird um Unterstützung bei der Kleidersammlung gebeten. Wer aussortierte Klamotten zu Hause hat, darf sie gerne bei der Brücke/Most-Stiftung abgeben Ort: Gärtnerhaus in der Brücke/Most-Stiftung, Reinhold-Becker-Straße 5, 01277 Dresden Zeit: Montag bis Freitag 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr Kontakt: Susanne Gärtner, 0351 43314224 Street Store-Termine: 22.06.2016 Asylunterkunft Großenhainer Str. 92 in DD 27.07.2016 Trmice Nähere Informationen finden Sie unter: https://www.facebook.com/events/635046846649064</p>
<p><i>Referenten – gern mit Migrationshintergrund für Schulprojekt gesucht!</i></p>	<p>Die Bildungsstelle des aha e.V. sucht für schulische Projektstage zum Thema „Flucht und Asyl“ Interessierte und Engagierte, die mit Schüler_innen zu dem Thema arbeiten wollen. Arbeitszeit vorwiegend vormittags, Honorar wird nach der Einarbeitung gezahlt, Konzept steht schon. Bei Interesse bzw. Rückfragen bitte melden bei: Fr. Rammer und Fr. Simon einewelt@aha-bildung.de; Tel.: 0351-4923370; www.aha-bildung.de</p>
<p><i>Wohnungspaten gesucht!</i></p>	<p>Wenn Sie als Pate anerkannte Flüchtlinge bei der Wohnungssuche unterstützen möchten, melden Sie sich bitte unter ehrenamt-asyl@infozentrum-dresden.de. Verschiedene Beratungsstellen suchen Unterstützung.</p>
<p><i>Jugendmigrationsdienst Ehrenamtliche Unterstützung für Empfang gesucht</i></p>	<p>Das Team vom Jugendmigrationsdienst Dresden sucht neue ehrenamtliche HelferInnen, die sie während der offenen Beratungssprechzeiten dienstags und donnerstags von 14:00 bis 17:00 Uhr (also je ca. 3 Stunden), unterstützen können. Die Aufgaben umfassen im Wesentlichen den Empfang und das Willkommenheißen unserer KlientInnen an der Tür, die Registration der KlientInnen, das Kopieren und Vorbereiten von Dokumenten für den Berater, Heraussuchen und Einordnen von Handakten, Verabschiedung von KlientInnen. Interessierte bitten wir um Kontaktaufnahme mit: Sigrid Kokot kokot@caritas-dresden.de 0351 – 4984742“</p>
<p><i>Praktikumsplatz/Arbeitsangebot für syrischen Flüchtling (Apotheker) gesucht!</i></p>	<p>Gesucht wird ein Praktikumsplatz/Arbeitsangebot für einen syrischen Flüchtling als Apotheker. Bitte melden Sie sich unter ehrenamt-asyl@infozentrum-dresden.de, um nähere Details abzusprechen.</p>

3 Aktuelle Veranstaltungen in der Stadt

Veranstaltung, Zeit/Datum, Ort	Beschreibung
<p align="center">Veranstaltungskalender Migration der Landeshauptstadt</p>	<p>Unter http://www.dresden.de/veranstaltungen-migration werden Veranstaltungen zum Thema Migration und Asyl erfasst und veröffentlicht. Bei Veröffentlichungswünschen schicken Sie bitte eine kurze Veranstaltungsbeschreibung an den Ehrenamtskoordinator der Stadt, Clemens Hirschwald: ehrenamt-asyl@dresden.de</p>
<p align="center">Mahnwache im Gedenken an die im Mittelmeer ertrunkenen Flüchtlinge:</p> <p>Freitag, 17.06.2016 von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Jorge-Gomondai-Platz, Dresden-Neustadt (Nähe Albertplatz)</p>	<p>In den letzten Wochen sind erneut viele Flüchtlinge auf ihrem Weg nach Europa im Mittelmeer ertrunken. Laut Uno-Flüchtlingshilfe starben allein in diesem Jahr bisher mindestens 2.400 Menschen bei der gefährlichen Überfahrt. Die in Dresden lebenden Eritreer möchten öffentlich Trauer darüber Ausdruck verleihen und mit anderen Menschen ins Gespräch kommen. Wer Kerzen mitbringen will, kann das gerne tun. Um den öffentlichen Raum nicht zu verschmutzen wird gebeten nur Teelichter oder Grabkerzen zu nutzen.</p>
<p align="center">„Viele Stimmen, ein Klang“ – Gemeinsames Singen am World Refugee Day auf dem Theaterplatz:</p> <p>Montag, 20.06.2016 ab 18:30 Uhr vor der Semperoper Dresden</p>	<p>Zum Weltflüchtlingstag wird zum gemeinsamen Singen auf dem Theaterplatz eingeladen. Teilnehmen werden auch verschieden Chöre aus Dresden. Möglichste viele Menschen und Stimmen sollen sich zu einem Klang vereinen, um die Hoffnungen und Sehnsüchte aller Flüchtenden, Asylsuchenden und Staatslosen nach einem besseren Leben zu würdigen.</p> <p>Gesungen werden unter anderem Michael Praetorius „Audite Silete“, das afrikanische Lied „Baba Wethu“ (Vater unser) sowie Matthias Claudius Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“ und John Lennons „Imagine“.</p> <p>Text- und Notenmaterial steht ab sofort hier zur Verfügung: https://www.semperoper.de/aktuelles/newsdetail/news/gemeinsames-singen-zum-weltfluechtlingstag-am-20-juni.html</p>
<p align="center">Gemeinsames Fastenbrechen:</p> <p>Montag, 20.06.2016 nach Sonnenuntergang (ab 21:20 Uhr) im Montagscafé des Staatsschauspiel DD</p>	<p>Im Montagscafé am 20.06.2016 findet ein gemeinsames Fastenbrechen statt. Gleichzeitig wird um Unterstützung gebeten: Bitte bringen Sie Speisen für das Buffet (z.B. Salate, Quiches, Kuchen, herzhaftes Gebäck, Gemüse, Obst usw.) mit. Bitte verwenden Sie dafür keine Zutaten, in denen Substanzen vom Schwein bzw. Schweinefleisch enthalten sind.</p> <p>Kontakt: E-Mail: montagscafe@staatsschauspiel-dresden.de Telefon: 0351 4913617</p> <p>Hinweis: Vom 27.06.2016 bis Mitte August 2016 macht das Montagscafé Sommerpause. Das erste Montagscafé der Spielzeit 2016/2017 findet am 22.08.2016 statt.</p>

Veranstaltung, Zeit/Datum, Ort	Beschreibung
<p>Informationsabend „Beratung und Unterstützung – Eine Perspektive der RAA Sachsen – Beratungsstelle für Betroffene rechter Gewalt“: Dienstag, 21.06.2016 von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr beim CAMBIO e.V., Dammweg 6, 01099 Dresden</p>	<p>Die Opferberatung des RAA Sachsen e.V. unterstützt und berät Betroffene rechtsmotivierter und rassistischer Gewalt und will mit Ihnen ins Gespräch kommen. Dazu informiert RAA über seine Arbeit und seinen Handlungsspielraum, wie rechtlicher Rahmen, Opferschutz und Beratungsansatz. Darüber hinaus sollen Handlungsmöglichkeiten, Bedingungen und Grenzen von Zivilcourage diskutiert werden. Kontakt: info@cambio-aktionswerkstatt.de</p>
<p>Tagung anlässlich der Umsetzung der Richtlinie Integrative Maßnahmen für Projektträger: Donnerstag, 23.06.2016 von 10:00 bis 15:00 Uhr</p>	<p>„Liebe Projektträgerinnen, liebe Projektträger, anlässlich der Umsetzung der neuen Richtlinie Integrative Maßnahmen des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz / Geschäftsbereich Gleichstellung und Integration laden die Sächsische Landeszentrale für politische Bildung und der Verband binationaler Familien und Partnerschaften e.V. zu der Tagung „Projektarbeit in der sächsischen Migrationsgesellschaft“ ein. Die Tagung dient dem Austausch von Erfahrungen und soll neue Ideen entstehen lassen. Sachsen braucht gelebte gesellschaftliche Teilhabe und ein umsetzbares Konzept vom Zusammenleben aller Menschen, egal woher sie kommen und wie lange sie schon hier sind.“ Ort: Sächsische Landeszentrale für politische Bildung, Schützenhofstraße 36, 01129 Dresden Anmeldungen an Sabine.Kirst@slpb.smk.sachsen.de</p>
<p>Dresden Beach 2016 – Integrationscup: Donnerstag, 23.06.2016 auf dem Altmarkt Dresden (Veranstalter: Sachsen Sport Marketing GmbH)</p>	<p>Sport verbindet und trägt zur Integration bei. Diesem Gedanken fühlen sich die Veranstalter beim großen Beachvolleyball-Festival „Dresden Beach“ verpflichtet, das den Dresdner Altmarkt wieder in den größten Sandkasten der Stadt verwandelt. In diesem Jahr wird erstmals ein Integrationstag mit zwei Turnieren angeboten. Am 23.06.2016 vormittags findet ein Völkerballturnier für Schüler der Klassenstufen 1 bis 6 statt. Am Nachmittag sind dann Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene mit vier Spielern pro Mannschaft zu einem Beachvolleyballturnier eingeladen. Anmeldung und nähere Informationen unter: http://www.dresden-beach.de/index.php/de/turnieruebersicht Kontakt: Ina Strauch, strauch@sachsensportmarketing.de</p>
<p>Kitchen Talk: Freitag, 24.06.2016 ab 20:00 Uhr im Golgi Park, hinter dem Festspielhaus (Veranstaltung im Rahmen von #WOD Initiative für ein weltoffenes Dresden)</p>	<p>Grillen im Golgi Park mit Hussein Jinah! Der promovierte Elektrotechniker und Sozialpädagoge ist Vorsitzender des Integrations- und Ausländerbeirates der Stadt Dresden. Hussein Jinah wurde auf einem britischen Dampfer auf dem Indischen Ozean geboren, verbrachte seine Kindheit in Tansania, Südafrika und Indien. Er kam 1985 zum Studium in die damalige DDR. Bei Gegrilltem und Salaten wird Hussein Jinah aus seinem interessanten Leben erzählen und gern mit Ihnen ins Gespräch kommen. Eintritt frei. Spenden für den Golgi Park werden gern entgegengenommen.</p>

4 Aktuelle Weiterbildungen

Weiterbildung, Zeit/Datum, Ort	Beschreibung
<p align="center">Weiterbildungen für Ehrenamtliche in der kirchgemeindlichen Flüchtlingshilfe im ÖIZ (Juni bis August 2016)</p>	<p>20.06.2016, 19:00 Uhr: Austausch der ehrenamtlichen Wohnungspaten <u>zu Gast:</u> Frau Martina Pansa, Vonovia</p> <p>14.07.2016 Ehrenamtscafé 19:00 Uhr: „Wie kommen wir miteinander ins Gespräch zum Thema Asyl?“ <u>Referent:</u> Marko Schmidt, Kulturbüro Sachsen e.V. (August Sommerpause: kein Ehrenamtscafé) Dienstag 23.8., 17 Uhr Rassismus. Was tun?! - Training für Zivilcourage Eine gemeinsame Veranstaltung mit STUBE Sachsen e.V.</p> <p>Um Anmeldung unter ehrenamt-asyl@infozentrum-dresden.de wird jeweils gebeten</p>
<p align="center">Blickpunkt Rassismus: Donnerstag, 23.06.2016 von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr bei „Der Paritätische Sachsen“, Am Brauhaus 8, 01099 Dresden (Veranstalter: LAG politisch- kulturelle Bildung Sachsen e.V. (pokuBi))</p>	<p>Teilnahmebeitrag: 70 Euro (60 Euro für Mitglieder) Anmeldung unter: weiterbildung@parisax.de oder unter unten genannter Internetseite Nähere Informationen und weitere Veranstaltungen finden Sie unter: http://www.pokubi-sachsen.de/training/blickpunkt-rassismus/termine/</p>
<p align="center">„Machen wir unsere Kinder verrückt?“ (Themenreihe – letzte Veranstaltung): Donnerstag, 23.06.2016, 19:00 Uhr im Deutschen Hygienemuseum, Lingnerplatz 1, 01069 Dresden</p>	<p>ACHTUNG Ersatztermin für den 11.05.2016! Referentin: Frau Dr. Jessika Weiß (Kinder- und Jugendpsychiaterin am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus) Thema: Kriegstrauma. Was hilft Kindern nach der Flucht? Nähere Informationen finden Sie unter: https://www.facebook.com/events/819655314835348</p>
<p align="center">Workshop für Menschen mit Migrationserfahrung zum Thema Heimat und Fremde „Vom Raus- und Reinkommen. Heimat für alle“: Freitag, 24.06.2016 bis Samstag 25.06.2016 bei der Evangelischen Erwachsenenbildung Dresden, Tauscherstraße 44, 01277 Dresden</p>	<p>Inhalt: Andere Deutsche, auch häufig sog. Migrant_innen der 2. und 3. Generation genannt, unterscheiden sich von ihren Herkunftsfamilien und der Mehrheitsgesellschaft. Sie lassen sich nicht einfach den herkömmlichen Kategorien zuordnen und werden daher häufig als zwischen den Stühlen sitzend dargestellt. Im Workshop - als Ort des Austauschs - geht es vor allem um die Beschäftigung mit dem Thema Heimat und Fremde aus der eigenen Perspektive. MigrantInnen 2. und 3. Generation berichten über geliebte Erinnerungen, Heimatgefühle und Fremdheitserfahrungen. Freitag, 24.06.2016 ab 15:00 Uhr bis 25.06.2016, 17:30 Uhr Workshopleitung: Lilli Gaus und Susanne Gärtner Teilnahmegebühr: 10,00 Euro inklusive Verpflegung Kontakt:Susanne Gärtner, s.gaertner@bmst.eu, Tel.: 0351 43314224 https://www.facebook.com/events/1008493689207895</p>
<p align="center">WEBINAR „Selbstbewusst im Engagement für Flüchtlinge – Strategien und Argumente gegen Rechte Parolen“: Mittwoch, 29.06.2016 von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr am heimischen PC</p>	<p>Das Webinar ist ein Angebot der Akademie Management und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung. Inhalt: Viele der freiwilligen Helfer/innen sehen sich vermehrt mit Unverständnis für ihr Engagement und Anfeindungen konfrontiert. Was steckt hinter den Vorurteilen und wie können Sie als Engagierte in der Flüchtlingshilfe mit Anfeindungen und Parolen selbstbewusst umgehen? Anmeldung zum Webinar über: http://fes-online-akademie.de/webinar</p>

5 Neuigkeiten aus Dresden

Neuigkeit	Beschreibung
<p style="text-align: center;">Aktuelle Zuweisungen nach Dresden Auszug aus: https://www.dresden.de/de/rathaus/aktuelles/pressemitteilungen/2016/06/pm_055.php</p>	<p>"In der 24. Kalenderwoche weist die Landesdirektion Sachsen insgesamt 26 Personen an die Landeshauptstadt Dresden zu. In der vergangenen, der 23. Kalenderwoche hat die Landeshauptstadt Dresden keine Personen aufgenommen. Entwicklung seit Anfang 2016: Seit 1. Januar 2016 bis einschließlich der 24. Kalenderwoche hat die Landesdirektion Sachsen insgesamt 1.293 Personen an die Stadt Dresden zur Unterbringung zugewiesen. Diese stammen schwerpunktmäßig aus Syrien (476 Personen), Afghanistan (302 Personen) und Irak (117 Personen), und sie sind in Übergangwohnheimen und Interimsunterkünften sowie in Gewährleistungswohnungen innerhalb des Stadtgebietes untergebracht."</p>
<p style="text-align: center;">Ferienpass Dresden <i>Mehrsprachiges Informationsblatt</i></p>	<p>Für 8 Euro können Kinder von 6-14 Jahren zahlreiche Ferienangebote und dazu kostenfrei Bus und Bahn nutzen. Für Menschen mit Dresden-Pass ist der Ferienpass kostenlos in den Bürgerbüros erhältlich. Die Stadt hat dazu ein mehrsprachiges Informationsblatt herausgegeben: https://www.dresden.de/media/pdf/jugend/ElterninfoFerienpass16leicht_spr.pdf</p>
<p style="text-align: center;">Willkommenslotsen helfen bei der beruflichen Integration Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)</p>	<p>Kleine und mittelständische Unternehmen werden deutschlandweit von rund 130 Willkommenslotsen vor Ort beraten. Sie helfen, Flüchtlinge für Praktikums- und Ausbildungs- oder Arbeitsplatzangebote zu finden. Die nach Bundesländern sortierte Liste der Organisationen im Programm Willkommenslotsen ist abrufbar unter: http://www.zdh.de Mehr Infos unter: https://www.jugendhilfeportal.de/fokus/junge-fluechtlinge/artikel/willkommenslotsen-helfen-bei-der-integration/ <i>Quelle: Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe</i></p>
<p style="text-align: center;">Wohngemeinschaften für anerkannte Flüchtlinge Verfahren der Angemessenheitsbestätigung</p>	<p>Flüchtlinge mit Aufenthaltstitel können ihren Bedarf für eine angemessene Wohnung zusammenlegen und eine Wohngemeinschaft bilden. Voraussetzung ist, dass der Vermieter die Gründung einer Wohngemeinschaft akzeptiert. Zur Bestätigung der Angemessenheit der Wohnung legen die Mietinteressenten neben dem Mietvertrag ein formloses Schreiben vor, auf dem alle Interessenten ihre Bereitschaft zur Gründung einer Wohngemeinschaft erklären und das Schreiben unterzeichnen. Für die Ermittlung der maximalen Höhe der Miete wird der zulässige Betrag für eine Person von zurzeit 342,21 Euro mit der Anzahl der Teilnehmer der WG multipliziert. Sollen drei Personen in die WG einziehen, so ergibt sich eine maximale Bruttokaltmiete von 1.026,63 Euro. <i>Quelle: Newsletter des Ehrenamtskoordinators Dresden</i></p>

6 Fördermöglichkeiten

Fördermöglichkeit	Beschreibung
<p style="text-align: center;"><u>Frist: 30.06.2016!</u></p> <p style="text-align: center;">Förderung des Ehrenamts im Bereich Flüchtlingshilfe – 2. Antragsfrist für 2016</p>	<p>Für eine ehrenamtliche Tätigkeit von Ø 20 Stunden monatlich können Bürger aus Landesmitteln eine Pauschale von bis zu 40 Euro monatlich erhalten. Antragsberechtigt sind die Projektträger, bei denen das Ehrenamt geleistet wird, wie z.B. Vereine, Verbände, Kirchengemeinden usw. Antragstellung bis zum 30.06.2016</p> <p>Hinweise zur Antragstellung sowie die aktuellen Formulare finden Sie unter: www.ehrenamt.sachsen.de</p>
<p style="text-align: center;"><u>Frist: 30.06.2016!</u></p> <p style="text-align: center;">Deutscher Bürgerpreis 2016 Förderpreis der Initiative „für mich. für uns. für alle“</p>	<p>Bereits seit 2003 wird mit dem Deutschen Bürgerpreis ehrenamtliches Engagement gefördert. In jedem Jahr steht dabei ein neues Thema im Fokus des Preises, der mit Sach- und Geldpreisen im Gesamtwert von über 440.000 Euro der größte Ehrenpreis Deutschlands ist.</p> <p>Das diesjährige Thema lautet „Deutschland 2016 – Integration gemeinsam leben“.</p> <p>Eigene Projekte oder engagierte Personen können bis zum 30.06.2016 vorgeschlagen werden.</p> <p>Nähere Informationen finden Sie unter: https://www.deutscher-buergerpreis.de/</p> <p>Quelle: Rundbrief des Sächsischen Ausländerbeauftragten vom 09.06.2016</p>
<p style="text-align: center;"><u>Frist: 31.07.2016!</u></p> <p style="text-align: center;">„Mit Integration gewinnen“ Förderpreis der Diakonie Sachsen 2016</p>	<p>Der diesjährige Förderpreis der Diakonie Sachsen prämiiert kreative Ideen und Projekte, die die Integration von Flüchtlingen in Sachsen befördern. Ob in Kitas, Schulen, Vereinen, Nachbarschaftsinitiativen, Kirchengemeinden oder in Privatinitiativen: Es werden gute Ideen gesucht, wie Integration von Anfang an gelingen kann – Initiativen, die in das Licht der Öffentlichkeit gehören und sich dringend zur Nachahmung empfehlen.</p> <p>Bewerbungsschluss: 31. Juli 2016</p> <p>Nähere Informationen und Formulare: http://www.diakonie-sachsen.de/aktuell-mit-integration-gewinnen-foerderpreis-2016.html</p>
<p style="text-align: center;"><u>Frist: 21.08.2016!</u></p> <p style="text-align: center;">Ausländerbeauftragter und Kinderschutzbund Sachsen schreiben den Sterntalerpreis aus</p>	<p>Der Deutsche Kinderschutzbund Landesverband Sachsen e.V. und der Sächsische Ausländerbeauftragte wollen mit dem Preis gezielt das Engagement zur Unterstützung von Flüchtlingskindern fördern.</p> <p>Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert und wie folgt ausgeschrieben: „Sterntaler – Der Preis für Ihre Arbeit mit Flüchtlingskindern“ Bewerbungsschluss: 21.08.2016</p> <p>Preisverleihung: Dienstag, 20.09.2016 um 14:00 Uhr im Bürgerfoyer des Sächsischen Landtags</p> <p>Anmeldung und nähere Informationen unter: http://www.kinderschutzbund-sachsen.de/themen/kinderrechte/sterntaler-preis</p> <p>Quelle: Rundbrief des Sächsischen Ausländerbeauftragten vom 09.06.2016</p>

Fördermöglichkeit	Beschreibung
<p style="text-align: center;"><u>Frist: 16.09.2016!</u></p> <p style="text-align: center;">Förderungen von Schulungen durch BAMF</p>	<p>Die BAMF fördert Schulungen im Bereich der Flüchtlingshilfe.</p> <p>Bis zum 16.09.2016 können für entsprechende Veranstaltungen Zuschüsse beantragt werden – falls sie noch in diesem Jahr stattfinden.</p> <p>Link zur Ausschreibung und den Antragsunterlagen: http://www.bamf.de/DE/Infothek/Projekttraeger/Multiplikatoren-schulungen/multiplikatoren-schulungen-node.html</p>
<p style="text-align: center;"><u>Frist: Keine!</u></p> <p style="text-align: center;">„Miteinander, füreinander! Begegnungen mit Flüchtlingen gestalten“ Förderung durch die Robert Bosch Stiftung</p>	<p>Gefördert werden Praxisprojekte, die Begegnungen auf Augenhöhe zwischen Flüchtlingen und der lokalen Bevölkerung vor Ort initiieren. Für eine Förderung bewerben können sich Initiativen und Projekte aus ganz Deutschland, die von der lokalen Bevölkerung und Flüchtlingen gemeinsam geführt werden. Initiatoren oder Partner können Einrichtungen (z.B. Kultureinrichtungen), Gemeinden, Migrant/-innen-organisationen, Flüchtlings-(selbst)organisationen oder Vereine sein. Gefördert werden neue Ansätze sowie der Transfer andernorts erprobter Projektideen auf das eigene Umfeld. Zielgruppen der Projekte sind in erster Linie Erwachsene mit und ohne Fluchterfahrung.</p> <p>Es kann eine Förderung von 1.000 bis max. 15.000 Euro beantragt werden. Die Mindestprojektlaufzeit beträgt drei Monate.</p> <p>Nicht gefördert werden: Einzelveranstaltungen (z.B. Willkommensfeste), reine Sprachkurse, Projekte zur Traumabewältigung, Begegnungscafès, Onlineangebote für Flüchtlinge, reine Freizeitaktivitäten.</p> <p>Es gibt keine Bewerbungsfrist. Bewerbungen sind laufend möglich. Nähere Informationen finden Sie unter: http://www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/64720.asp Quelle: „333. Newsletter Jugendhilfe Dresden vom 10.06.2016“</p>

7 Hilfreiche Links

Beschreibung	Link
Mehrsprachige Flyer zur Verkehrssicherheit: „Grundregeln im Straßenverkehr“ und „Fahrrad fahren in Deutschland“ Eine entsprechende App ist in Vorbereitung (Deutscher Verkehrssicherheitsrat)	www.germanroadsafety.de
Spendenportal für Geflüchtete	https://www.zusammen-fuer-fluechtlinge.de/
Hören Sie hier die Interviews und Beiträge vom Fachtag Soziokultur am 1. Juni 2016 in Dresden: STRATEGIEN UND PRAXISORIENTIERTE ANSÄTZE IN DER KULTUR- UND JUGENDARBEIT ZUR INTEGRATION VON FLÜCHTLINGEN	http://www.kongressradio.de/portal/soziokultur-gestaltet-integration
Die Stiftung „Contra Rechtsextremismus“ übernimmt Kosten für Rechtsberatung und -vertretung von Opfern rechtsextremistischer Gewalt.	http://anwaltverein.de/de/stiftung-contra-rechtsextremismus
Die in Dresden entwickelten Plattformen „Ich helfe Jetzt“ für Helfende und Sachspenden arbeitet jetzt mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung zusammen – Kombination mit der „Willkommen bei Freunden“-App	https://ichhelfe.jetzt/ bzw. http://www.willkommen-bei-freunden.de/helfen
Zahlreiche Infomaterialien bei Gemeinnütziger Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender e.V. in Münster	http://www.ggua.de/startseite/
Neue Übersichtsseite mit verschiedenen Publikationen für Geflüchtete, die das BMFSFJ bereitstellt. Die mehrsprachige Broschüre zu Beratungsangeboten in schwierigen Lebens-situationen ist auch im ÖZ erhältlich.	http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/Freiwilliges-Engagement/Publikationen-fuer-Fluechtlinge/publikationen.html
Unter dem Motto: „Druck! Machen“ haben nach einer entsprechenden Konferenz im Frühjahr in Leipzig Menschen einen umfangreichen Forderungskatalog für ein anderes Sachsen erstellt. Mitmacher und Mitdenker gesucht.	http://druck-machen.org/
„Die Anhörung“ (Asylverfahren in Kurzfilm erklärt): Über den Kölner Flüchtlingsrat ist eine Initiative entstanden, die Infomaterial für Geflüchtete zur Verfügung stellt. Neu ist ein Kurzfilm in 14 verschiedenen Sprachen zur Anhörung während des Asylverfahrens.	http://www.asylindeutschland.de/de/film-2/